



MONTBELIARDE

EINE AUSGEWACHSENE SIEGERIN VON GROSSER KLASSE, DIE 6 LAKTIONEN AUFWEISEN KANN!

Die Montbeliarde war die einzige Zweinutzungsrasse im Ring von Libramont. Der Rasse geht es bestens, wie Antoine Rimbault, der Ringkommissar, kommentierte. Die Züchter mögen ihr Milchprofil, welches nicht zu Lasten der Zuchtqualitäten wie Robustheit, Fruchtbarkeit und Langlebigkeit geht. Die Montbeliarde ist in der Lage, sich unterschiedlichen Haltungsintensitäten anzupassen und liefert zudem noch ein nicht zu verachtendes Fleischeinkommen.

L.S.



Der Preisrichter Ghislain Henry

Vertreten wurde sie in Libramont durch 25 Tiere von 6 Züchtern. Ghislain Henry, der französische Richter, unterstrich das hohe Niveau des Wettbewerbs sowie die gute Vorbereitungsqualität der Tiere. Es sei erwähnt, dass die Kühe durch ein Team junger und sehr dynamischer Tierfriseure bestens vorbereitet wurden.

Bei den Jungkühen ging der Titel an Fabuleuse (V. Rai) von Xavier Bienfait,

eine starke Kuh, mit tiefer Brust und sehr funktionalem Euter. Bei den erwachsenen Kühen ging der Titel an Venise (V. MicMac) von Philippe Counasse, eine Kuh mit 6 absolvierten Laktationen, die immer noch sehr solide erscheint und über ein prächtiges Euter sowie gute und immer noch sehr solide Fundamente verfügt. Die beste Zuchtgruppe ging an Philippe Counasse.



Fabuleuse von Xavier Bienfait



Venise von Philippe Counasse

Serien	Serienerste	Vater	Eigentümer	Ort
Erstlingskühe	FABULEUSE	MESAGRONS	BIENFAIT Xavier	Haulchin
Kühe 4 Jahre	VENISE	MICMAC	COUNASSE Philippe	Chevron
Kühe 5 Jahre	EOLETTE	MOHAIR JAL (Montb.)	BIENFAIT Xavier	Haulchin
SIEGERWETTBEWERB				
Junge Kühe	FABULEUSE	MESAGRONS	BIENFAIT Xavier	Haulchin
Alte Kühe	VENISE	MICMAC	COUNASSE Philippe	Chevron